



MITTEILUNGSBLATT BRAKEL

ZUGLEICH
AMTSBLATT
FÜR DIE
STADT BRAKEL



Online: mitteilungsblatt-brakel.de/e-paper

4. Jahrgang Dienstag, den 14. Mai 2024 Nummer 10 / Woche 20

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Ausgezeichneter Klimaschutz: European Energy Award

Stadtverwaltung Brakel erhält erneut Klimaschutzpreis in höchster Kategorie



(v.l.n.r.) Thomas Greger, Dirk Simon, Reiner Tippkötter, Jutta Robrecht, Ilga Schwidder, Dirk Multhaupt, Ministerin Mona Neubaur, Bürgermeister Hermann Temme, Ursula Grewe, Alexander Kleinschmidt, Ulrike Hogrebe-Oehlschläger, Ines Koßmann (Foto: EEA) *Bericht auf Seite 4*

Berufsunfähigkeitsversicherung



WWK BioRisk für Erzieher

**WEIL „IMMER GUT DRAUF“ MANCHMAL
GANZ SCHÖN DANEBEN IST.**

In Erziehungs- und Lehrberufen wird jeder Vierte berufsunfähig.
WWK BioRisk schützt Sie vor den finanziellen Folgen.

- Exzellenz in Service & Leistung
- Fairer & anpassbarer Beitrag
- Verzicht auf abstrakte Verweisung

Sichern Sie jetzt Ihre Arbeitskraft mit der starken Gemeinschaft!



WWK Versicherungen
HVK HEILEMANN VERSICHERUNGSKONTOR GMBH
Am Kirchhof 5, 33034 Brakel-Siddessen
Telefon 05648 278, Fax 05648 573, kontakt@hvk-24.de, www.hvk-24.de

WWK
Eine starke Gemeinschaft

OKAL
Ausgezeichnete Häuser

www.okal.de



Beratung und Verkauf

Claudia Becker
Tel.: 05648 9637986
Mobil: 0170 6620770
claudia.becker@okal.de

Lärmaktionsplanung der Stadt Brakel

Aufstellungsbeschluss und Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Rat der Stadt Brakel hat in seiner Sitzung am 29.04.2024 beschlossen, die im Betreff genannte Planung, verpflichtend nach Bundes-Immissionsschutzgesetz und EU-Gemeinschaftsrecht, aufzustellen.

Die Entwurfsplanung wird vom

13. bis 31. Mai 2024 einschließlich

bei der Stadtverwaltung Brakel, Rathaus, Am Markt 12, Zimmer 35, während der allgemeinen Dienststunden ausgelegt bei gleichzeitiger Möglichkeit von Rückäußerungen und Erörterungen, möglichst nach vorheriger telefonischer oder elektronischer Anmeldung und Terminabstimmung zu den allgemeinen Dienststunden (Herrn Bernd Bohnenberg,

Tel. 05272 / 360-1301, E-Mail: b.bohnenberg@brakel.de oder Frau Ines Koßmann, Tel. 05272 / 360-1300, E-Mail: i.kossmann@brakel.de).

Es wird damit der Öffentlichkeit Gelegenheit gegeben, sich über die Ziele und Zwecke der Planung öffentlich zu unterrichten; die Öffentlichkeit kann sich innerhalb der Frist zur Planung äußern. Die Entwurfsplanung ist auch auf der Internetseite der Stadt Brakel unter <https://www.brakel.de/bauleitplanung> verfügbar.

Brakel, den 30.04.2024

Hermann Temme, Bürgermeister der Stadt Brakel

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament am 09. Juni 2024

1.

Das Wählerverzeichnis zur Wahl zum Europäischen Parlament für die Wahlbezirke der Stadt Brakel wird in der Zeit vom **20. bis 24. Mai 2024** während der allgemeinen Öffnungszeiten, Montag bis Mittwoch von 8.00 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 16.30 Uhr, Donnerstag von 8.00 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr und Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr, im Briefwahlbüro in der Verwaltungsnebenstelle der Stadtverwaltung Brakel, Am Markt 6, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am **24. Mai 2024 bis 12.30 Uhr** bei der Stadtverwaltung Brakel, Verwaltungsnebenstelle, Am Markt 6, Briefwahlbüro, 33034 Brakel, Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **19. Mai 2024** eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4.

Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Kreis Höxter

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** dieses Kreises oder

durch **Briefwahl** teilnehmen.

5.

Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis

bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17 a Abs. 2 der Europawahlordnung bis zum **19. Mai 2024** oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum 24. Mai 2024 versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17 a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **07. Juni 2024, 18.00 Uhr**, bei der Stadtverwaltung Brakel, Verwaltungsnebenstelle, Am Markt 6, Briefwahlbüro, 33034 Brakel, mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6.

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer

Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfestellung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfestellung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

33034 Brakel, den 06. Mai 2024

Stadt Brakel

Der Bürgermeister

Hermann Temme

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Stadt Brakel vergibt wieder den Heimat-Preis

Bewerbungen können noch bis zum 31. Juli 2024 eingereicht werden.

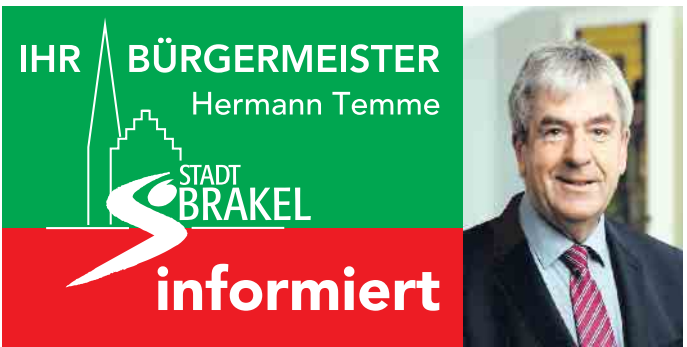
Die Stadt Brakel lobt auch im Jahr 2024 einen Heimat-Preis aus. Der Rat der Stadt hat dies mit seinem Beschluss bestätigt. Die Stadt Brakel vergibt den Heimat-Preis 2024 für bürgerschaftliches Heimat-Engagement, Jugendinitiativen und Jugendprojekte sowie für unternehmerisches Heimat-Engagement im Bereich der Stadt Brakel. Eingereicht werden können Projekte, die umsetzungsreif oder gerade in der Umsetzung sind sowie bereits abgeschlossene Projekte, die nicht länger als ein Jahr zurückliegen. Reine Projektideen und -skizzen sind ausgeschlossen. Die Bewerbung 2024 kann formlos auf maximal zwei DIN A4 Seiten erfolgen. Wichtig ist dabei, dass alle Kontaktdaten im Bewerbungsanschreiben vollständig genannt werden sowie eine kurze Projektbeschreibung mit den wesentlichen Angaben beigefügt ist. Bewerbungen können noch bis zum 31. Juli 2024 an den Bürgermeister der Stadt Brakel, Am Markt 12, 33034 Brakel gerichtet und im

Rathaus eingereicht werden.

Die Bewerbungen zum Heimat-Preis werden von einer Fachjury ausgewertet. Diese setzt sich aus zwei vom Rat der Stadt gewählten Ratsmitgliedern, dem Bürgermeister, einem Vertreter der Verwaltung und zwei sachkundigen Bürgern sowie dem Stadtheimatspfleger zusammen.

Zum Hintergrund:

Für den Heimat-Preis werden Preisgelder bis zu einer Gesamthöhe von 5.000 Euro pro Kommune vergeben. Der Heimat-Preis kann als ein einzelner Preis oder in bis zu drei Preisabstufungen verliehen werden. Ein Rechtsanspruch auf ein Preisgeld besteht nicht. Mit dem Förderprogramm „Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet“ ermöglicht das Land NRW den Kommunen die Verleihung eines Heimatpreises. Das Preisgeld wird in vollem Umfang durch das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW zur Verfügung gestellt.





Die Stadt Brakel stellt zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen **Sachbearbeiter (m/w/d) Abteilung Organisation** ein.

Weitere ausführliche Informationen erhalten Sie im Internet über das Bewerberportal unter **www.brakel.de/Stellenangebote** oder in der Personalabteilung (Ralf Stuwe) unter der Tel. 05272/360-1101.

Bitte senden Sie uns keine Bewerbungen per Post oder E-Mail zu, sondern nutzen Sie ausschließlich das Bewerberportal der Stadt Brakel.



Bericht zur Titelseite

Ausgezeichneter Klimaschutz: European Energy Award

Stadtverwaltung Brakel erhält erneut Klimaschutzpreis in höchster Kategorie

Der Klimaschutz wird seit vielen Jahren bei der Stadtverwaltung in Brakel großgeschrieben. Mit zahlreichen Maßnahmen setzt sich die Kommune für das Zukunftsthema ein. Bei allen Belangen der Verwaltung wird das Thema Klimaschutz mitgedacht und soweit wie möglich berücksichtigt. Die Verwaltung lässt sich dazu regelmäßig von der Beratungs- und Service-Gesellschaft Umwelt mbH auditieren und überprüfen. Erneut hat Brakel daher aktuell den begehrten European Energy Award (EEA) in der höchsten Kategorie erhalten. Ausgezeichnet wurde die Kommune bereits zum fünfsten Mal. Bei der Preisverleihung in Düsseldorf hat Mona Neubauer, NRW-Wirtschaftsministerin, den Preis an Bürgermeister Hermann Temme übergeben.

Im Kreis Höxter ist Brakel bislang die einzige Kommune, die sich für den EEA auditieren und zertifizieren lässt. Deutschlandweit haben sich 273 Städte und 58 Kreise an der letzten Überprüfung beteiligt. In der höchsten Kategorie Gold sind davon nur 22 Städte ausgezeichnet worden und Brakel zählt dazu. Bürgermeister Hermann

Temme freut sich sehr über den Erfolg und hat den Preis am 24. April in Düsseldorf entgegengenommen. „In Brakel ziehen beim Klimaschutz alle an einem Strang: Verwaltung, Politik, Industrie, Handel, Bildungsträger, Bürgerinnen und Bürger. Auf dieses Wir-Gefühl beim Klimaschutz kann Brakel sehr stolz sein“, so Hermann Temme.

In der Stadtverwaltung Brakel kümmert sich ein Team mit Vertretern aus den unterschiedlichen Fachbereichen um das Thema. Alexander Kleinschmidt, Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters, ist Leiter des Energieteams bei der Stadt Brakel. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit kommt der Stadtverwaltung zu Gute. „Das Thema Klimaschutz wird in allen Fachbereichen mitberücksichtigt“, so Thomas Greger, Klimaschutzmanager der Stadt Brakel. „Vom Beschaffungswesen über das Gebäudemanagement bis hin zum Straßenbau wird der Klimaschutz immer einbezogen.“ Die Teilnahme am European Energy Award ist eine Selbstverpflichtung zum Klimaschutz und zur Nachhaltigkeit, die von dem EEA-Gremium objektiv überprüft und

zertifiziert wird. Es werden unterschiedliche Kategorien auditiert. Beispiele für Handlungsfelder, die in Brakel ausgezeichnet wurden, sind unter anderem eine kontinuierliche Steigerung der Energieeffizienz der kommunalen Gebäude und Einrichtungen, der Ausbau von Erneuerbaren Energien, Renaturierungsmaßnahmen, der Bürgerwald, Baumpatenschaften, der Ausbau von Radwegen und der E-Ladeinfrastruktur, ein dichtes Netz von Beratungsangeboten sowie Weiterbildungen auch an Kitas und Schulen.

„Für mich ist das Thema ein Herzensanliegen für die Stadt Brakel. Wir haben Klimaschutz in unserer Verwaltung bereits in den 90er Jahren in die städtischen Maßnahmen einbezogen“, erläutert Bürgermeister Hermann Temme. Die Menschen in Brakel profitieren ganz konkret von den vielfältigen Klimaschutzaktivitäten ihrer Stadtverwaltung, beispielsweise durch spezielle Förderprogramme für klimafreundliches Bauen in Neubaugebieten sowie die Verbesserung im Bereich Fuß- und Radverkehr. Darüber hinaus werden in der Innenstadt Lebens-, und

Aufenthaltsqualität für die Bürger erhöht. Beispiele dafür sind Maßnahmen zur Begrünung und Kühlung sowie Orte zum Verweilen.

Außerdem bietet die Stadtverwaltung spezielle Beratungsangebote zum Klimaschutz. Sie schafft auch Grundlagen und Planungssicherheit für die Wärme- und Energiewende, Stichwort hierbei ist die kommunale Wärmeplanung. Daneben gibt es in Brakel zahlreiche Klimaschutz-Aktionen, wie beispielsweise Baumpflanzungen, Obstpresstage, das Stadtradeln und verschiedene Klima- und Umweltschutz-Wettbewerbe. „In den Klima-, und Umweltschutz müssen wir zunächst einmal investieren. Aber die Maßnahmen führen langfristig zu Einsparungen von Energie und Geld. Wir müssen uns als Kommune an den Klimawandel anpassen, um negative Auswirkungen zu begrenzen. In der Wissenschaft herrscht Konsens darüber, dass die Kosten durch die Folgen des Klimawandels um ein vielfaches höher liegen werden als die Maßnahmen gegen den Klimawandel. Von der Lebensqualität ganz zu schweigen“, sagt Thomas Greger.

Waldwanderung mit dem Stadtförster

am Freitag, 24. Mai 2024

Die Stadt Brakel bietet eine Waldwanderung mit dem Stadtförster Harald Gläser an. Die Wanderung findet am **Freitag, den 24.05.2024** statt. Treffpunkt/Start ist um

16.00 Uhr am großen Wanderparkplatz im Modexer Wald direkt an der K 18. Die Teilnahme ist kostenlos. Im Verlauf der ca. 2,5 stündigen Waldexkursion

werden im Scherpunkt die Themen „Wiederaufforstung nach Verlust ehemaliger Fichtenflächen“ und „der naturnah bewirtschaftete Buchenwald im

Frühling“ anhand von beispielhaften Waldbildern vorgestellt. Geeignete Kleidung und festes Schuhwerk sind empfehlenswert. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Herzliche Einladung zu Kaffee, Kuchen und Konzertmusik auf dem Brakeler Marktplatz.

Kurkonzert in Brakel

„Musik erklingt“ – Sonntag, 26. Mai 2024
von 15 bis 17 Uhr auf dem Marktplatz

Herzliche Einladung zu Kaffee, Kuchen, Kurkonzert am Sonntag, 26. Mai 2024 in der Zeit von 15 bis 17 Uhr auf dem Brakeler Marktplatz. Es spielen für Sie: Concordia Bellersen und Diridaari-

Blasmusik, der Eintritt ist frei.

Aufgrund des Kurkonzertes wird der Wochenmarkt am Freitagvormittag (24. Mai) in den Hanekamp verlegt.

Europawahl: Briefwahlbüro öffnet am Montag, 13. Mai

Am Sonntag, 9. Juni 2024 finden die Wahlen zum Europäischen Parlament statt. Rund 12.500 Bürgerinnen und Bürger sind in der Großgemeinde Brakel wahlberechtigt. Die 20 Wahllokale in Brakel haben am Wahlsonntag (09. Juni) in der Zeit von 8.00 - 18.00 Uhr geöffnet. Das für den jeweiligen Wahlberechtigten zuständige Wahllokal ist der Wahlbenachrichtigung zu entnehmen, die spätestens bis zum 19. Mai 2024 per Post zugeht.

Wer am Wahltag verhindert ist, hat die Möglichkeit der Briefwahl
Wer am Wahltag keine Möglichkeit hat, im Wahllokal seine Stimme abzugeben (zum Beispiel aufgrund von Urlaub oder Krankheit), kann bereits vor dem Wahltermin per Briefwahl wählen. Hierzu muss der Wahlberechtigte einen Wahlschein beantragen. Der Antrag befindet sich auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung. Das barrierefreie Briefwahlbüro öffnet **ab Montag, 13. Mai 2024** und befindet sich in der Verwaltungsnebenstelle, Am Markt 6, 33034 Brakel, bitte folgen Sie der entsprechenden Beschilderung. Ihre Wahlscheinanträge nimmt das

Team des Wahlbüros sehr gern entgegen.

Öffnungszeiten des Briefwahlbüros

- Montag bis Mittwoch: 8.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr
- Donnerstag: 8.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr
- Freitag: 8.00 - 12.30 Uhr

Wie kann ich die Briefwahlunterlagen beantragen?

Sie können Ihre Briefwahlunterlagen beantragen, indem Sie den Wahlscheinantrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung ausfüllen und diesen in einem frankierten Umschlag an die Stadt Brakel zurücksenden, direkt bei der Verwaltung abgeben oder auch in den Briefkasten am Rathaus einwerfen. Ihre Briefwahlunterlagen können Sie auch direkt im barrierefreien Briefwahlbüro in der Verwaltungsnebenstelle, Am Markt 6, 33034 Brakel abholen oder persönlich dort wählen und Ihren Stimmzettel in die Briefwahlurne einwerfen. Bitte folgen Sie der Beschilderung zum Wahlraum. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte die Briefwahlunterlagen,



Johanna Menne (links) und Finn Fechner vom Team des Wahlbüros nehmen die Briefwahlunterlagen entgegen.

die aus Stimmzettel, Stimmzettelumschlag, Wahlbriefumschlag und Merkblatt zur Briefwahl bestehen. Es wird Ihnen ebenfalls wieder der „elektronische Wahlscheinantrag“ zur Verfügung gestellt, mit dem jeder Wahlberechtigte die Briefwahlunterlagen online beantragen kann, diesen finden Sie auf www.brakel.de/wahlen. Ein formloser Brief mit Ihren persönlichen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse in Brakel) an das Wahlamt der

Stadt Brakel reicht ebenfalls aus. Zusätzlich zu den vorgenannten Möglichkeiten können Sie die Briefwahlunterlagen auch formlos per eMail unter Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse in Brakel und eventuell einer Anschrift des Aufenthaltsortes für den Fall, dass Sie die Unterlagen dorthin gesandt haben möchten, beantragen. Die eMail Adresse des Wahlamtes lautet: wahlamt@brakel.de.



NACHRUF

Die Löschgruppe Istrup trauert um Franz Kretzer

Im Alter von 89 Jahren verstarb der Oberfeuerwehrmann Franz Kretzer. Seit 1955 war der Verstorbene Mitglied der Löschgruppe Istrup und hat jahrelang seinen Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr verrichtet.

Auch nach seinem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst im Jahre 1994 hat er sich stets für die Belange der Feuerwehr interessiert und nachhaltig eingesetzt.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Sven Heinemann
Leiter der Feuerwehr

André Muhr
Löschgruppenführer



Sonntag, 26. Mai 2024, | Marktplatz
15:00 Uhr - 17:00 Uhr | **BRAKEL**

Es spielen für Sie: Concordia Bellersen
Diridaari-Blasmusi

EINTRITT FREI!

Veranstalter: Stadt Brakel, Tourist-Information, Am Markt 5, 33034 Brakel | www.brakel.de

ENDE IHR BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Bürgerhauses Brakel-Gehrden e.V.

Der Förderverein des Bürgerhauses Brakel-Gehrden e.V. lädt alle Mitglieder und Interessierte zu seiner Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 23. Mai, ein. Beginn ist um 19 Uhr im Bürgerhaus.

Die Bewirtschaftung der Bürgerhalle ist für Gehrden sehr wichtig. Zuhörerinnen und Zuhörer sind zur Jahreshauptversammlung herzlich willkommen.

Einladung zur Mitgliederversammlung des FFZ Brakel

Entscheidung über Zukunft des FFZ

Am Mittwoch, 22. Mai, lädt der Vorstand des Familien- und Frauenzentrums Brakel e. V. (FFZ) alle Vereinsmitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein. Beginn ist um 19 Uhr in den Räumlichkeiten des FFZ, Warburger Straße 6, Brakel. Es wird u. a. ein neuer Vorstand

gewählt. Sollte sich kein neuer Vorstand finden, wird die Auflösung des Vereins beschlossen. Die vorläufige Tagesordnung bekommen die Mitglieder via E-Mail, darüber hinaus ist sie im Downloadbereich auf der Homepage www.ffz-brakel.de zu finden.

Informationsveranstaltung

Heimat- und Museumsvereins Brakel e. V.



Der „Tag des Wanderns“, am 14. Mai, hat sich in ganz Deutschland zu einem wahren Wandernsfest entwickelt. Bundesweit laden die Mitgliedsvereine des Deutschen Wanderverbands Menschen ein, um ihnen zu zeigen, wie vielfältig das Wandern ist.

Auch der Wanderausschuss des Heimat- und Museumsvereins Brakel e. V. (HMV) gehört zu den ca. 350 Vereinen, die sich an dieser Aktion beteiligen: Am 15. Mai (einen Tag später als das offizielle Datum) findet am Bildungshaus Modexen in Brakel von 17 bis 20.30 Uhr eine Informationsveranstaltung rund um das Wandern statt. Hier zu sind alle interessierten Bürger*innen herzlich eingeladen. Ob jung oder nicht mehr ganz so jung, ob organisiert oder nicht organisiert, ob Einzelperson oder Gruppe alle sind willkommen.

Der HMV-Brakel ist bestrebt sich mit dem Kulturgut Heimat und der Natur auseinanderzusetzen und zu erleben. Dabei ist die Mitgliedschaft im HMV nicht notwendig.

Mit dem DWV-Wanderführer, Ferdinand Schneider, besteht auch die Möglichkeit das Deutsche Wanderabzeichen zu absolvieren. Wir freuen uns auf ein lockeres und harmonisches Zusammentreffen am Bildungshaus Modexen, um in Gesprächen das komplexe Thema Wandern in Teilen zu erörtern.

Sollten brennende Fragen auftreten, können diese im Vorfeld per E-Mail oder Telefon an Ferdinand Schneider, fs.brakel@web.de, Mobil: 0160 97706484, gerichtet werden. Wer persönlich an der Runde nicht teilnehmen kann, erhält im Nachhinein auch eine Antwort.

Metzgerei & Hausschlachtung Andreas Lüke

Angebote vom 14.05.2024 - 25.05.2024:

Bauchfleisch, gewürzt	je 1 kg	8, ⁹⁰ €
Bierbeißer	je 1 kg	16, ⁹⁰ €
Gehacktes, halb & halb	je kg	9, ⁹⁰ €

Mo. Ruhetag · Di., Do. 8.00-13.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr
Mi. 8.00-13.00 Uhr · Fr. 8.00-18.00 Uhr · Sa. 7.30-13.00 Uhr



34439 Willebadessen-Altenheerse · Tel. 05646-537

Alles aus eigener Herstellung



Freiheit für Natur, Wald und Wirtschaft
Bewahren wir unsere Ressourcen vor Ort!

**Nationalpark
im Kulturland
Kreis Höxter.**

Nein, danke.

Wir erhalten Natur und Landschaft mit:

Regionaler Holzindustrie
Nachhaltiger Forstwirtschaft
Verantwortungsvoller Landwirtschaft
Angemessenem Tourismus
Umfassendem Naturschutz
Sinnvoller Jagdwirtschaft

Also sehr viel Mehrwert
und weniger Kosten für die Region ...

Das kann ein Nationalpark nicht bieten!

www.fdp-kreis-hoexter.de

Tausende Besucher genießen die stimmungsvolle Atmosphäre beim traditionellen Hoffest rund um Schloss Rheder



Schicke Oldtimer vor der historischen Kulisse von Schloss Rheder.

SIE HABEN EINEN PLATZ FREI?



UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?



ST01
90 x 100 mm
 ab **114,84***



ST04
90 x 120 mm
 ab **137,61***

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen Städte- und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des Unternehmens auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT

ONLINE IHRE

STELLENANZEIGE

UNTER:



shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Rheder. Besser hätte der Start in die Biergartensaison nicht gelingen können. Tausende Besucher kamen am Sonntag zum traditionellen Hoffest der Schlossbrauerei Rheder. „Wir werden auch in diesem Jahr wieder vom Wetter verwöhnt, die Stimmung bei den Besuchern und Beteiligten ist fantastisch, so kann es weiter gehen“, sagte Brauerei-Geschäftsführer Ferdinand Freiherr von Spiegel. Der Ansturm war größer als es in Rheder überhaupt Straßenränder gibt, an denen man ein Auto hätte abstellen können. Wer aus der näheren Umgebung kam, war mit dem E-Bike besser dran. „An diesem Tag ist das nun mal einfach so, aber es ist doch schön, dass es ein so großes Interesse an unserem Hoffest gibt“, sagte Baron von Spiegel. Zum Hoffest verwandelt sich die gesamte Schlossanlage rund um die „Gräfling von Mengersens'sche Dampfbrauerei“

in eine Mischung aus Jahrmarkt, Biergarten und Nostalgie-Event. Den ganzen Tag über finden Brauereibesichtigungen statt, es gibt einen kleinen Regionalmarkt, bei dem sich in diesem Jahr die Gehrdeener Initiative Wochenmarkt24 präsentiert hat und auch das Husarenmuseum konnte besichtigt werden. Auf dem Gelände gab es einen Kinderpark mit Bimmelbahn und Hüpfburg und viele Angebote für das leibliche Wohl. Dass beim Hoffest immer die Sonne scheint, liegt womöglich daran, dass es traditionell mit einem stimmungsvollen Gottesdienst unter freiem Himmel eröffnet wird. Erstmals vorgestellt wurde beim Hoffest das neue Sommerbier der Schlossbrauerei. Es trägt den Namen „Rheder Mild.“ Es kommt ab Mai in den Handel. Ab Mai ist auch der Biergarten am Weidenpalais in Rheder wieder jeden Sonntag von 12 bis 18 Uhr geöffnet.



Die Brauerei-Gesellschafter Jens-Uwe Göke (l.) und Ferdinand Freiherr von Spiegel stoßen mit dem neuen Rheder Mild auf das gelungene Hoffest an.



Wer zahlt bei Wasserschaden am Auto

Wer in Überflutungsgebieten mit dem Auto unterwegs ist, sollte seine Wege mit Bedacht wählen. „In Senken und Unterführungen kann sich bei starken Niederschlägen Wasser ansammeln. Autofahrer sollten keinesfalls mit Schwung durch das Wasser fahren, sondern, wenn überhaupt, vorsichtig im Schrittempo“, warnt Oliver Reidegeld, Sprecher des ADAC Hessen-Thüringen. „Tiefe und Strömungsgeschwindigkeit des Wassers können von außen schlecht eingeschätzt werden. Autos könnten mitgerissen werden oder stecken bleiben. Gerät Spritzwasser in den Ansaugbereich des Motors, droht zudem ein Motorschaden.“ Der ADAC rät, bei Regen besonders aufmerksam zu fahren, die Geschwindigkeit zu reduzieren und abrupte Fahrmanöver zu vermeiden. Zudem ist eine ausreichende



Wer in Überflutungsgebieten mit dem Auto unterwegs ist, sollte seine Wege mit Bedacht wählen. Foto: Wikimages/pixabay.com/mid/ak-o

Profiltiefe wichtig, damit die Reifen genug Grip haben und das Wasser verdrängen können. Bei zu hohen Geschwindigkeiten droht Aquaplaning. Je nachdem wie hoch das Auto im Wasser stand, können mögliche Schäden variieren. Stand das Auto

bis zu den Fenstern im Wasser, ist ein Totalschaden wahrscheinlich. Startversuche im Wasserbad sollten nur dann unternommen werden, wenn absolut ausgeschlossen werden kann, dass sich Wasser im Verbrennungsluft-Ansaugtrakt befindet und technischen

Instrumente durchnässt wurden. Andernfalls ist ein Motorschaden vorprogrammiert („Wasserschlag“). Wurden Elektroautos vom Wasser eingeschlossen, sollten Autohalter vorsichtig bei der Bergung sein. Kurzzeitige Wassereinwirkung birgt kein erhöhtes Stromschlagrisiko. Stecker und Kontakte sind wasserdicht ausgeführt. Stand das Elektroauto jedoch längere Zeit im Wasser, sollte ein Sicherheitsabstand von einem Meter gewahrt und Fachkräfte für die Bergung beauftragt werden. Überschwemmung und Hochwasser gelten - wie auch Hagel und Sturm - als sogenanntes Elementarereignis. Diese werden in der Regel von der Teilkaskoversicherung abgedeckt. Ob ein Wasserschaden bezahlt wird, hängt jedoch von der konkreten Situation ab. (mid/ak-o)

Autohaus
Totz
33034 Brakel
Driburger Straße 5
Telefon 0 52 72 / 95 88
37671 Höxter · Zur Lüre · Telefon 0 52 71 / 26 26
E-Mail: info@autohaus-totz.de • Internet: www.honda-totz.de

TOP-SERVICE FÜR ALLE MARKEN ...und alles zu fairen Preisen!

waldhoff
Autos & Service

OPEL in Brakel Industriestr. 17 TEL 05272 / 39944

Josef Breker
Alles rund um's Auto!
FÜR ALLE FABRIKATE ALT UND NEU
REPARATUR & HANDEL
TEL.: 05272 - 54 33
WWW.BREKER.G01A.DE

Autohaus SEIBERT

Wir sind Ihr starker Partner im Kreis Höxter!

Brakel 05272 / 3720-0
Höxter 05271 / 9732-0
info@autohaus-seibert.de

Service

Nutzfahrzeuge
Service

Audi
Service

JAC MOTORS

e-mobilities by **DREEMs**

Auto SOMMER
...seit 1958 Ihr Mobilitätspartner in Brakel
Driburger Straße 8-12 · 33034 Brakel
Telefon (0 52 72) 3 90 15-0
www.ford-sommer.de

Ing.-Büro GERHOLD
KFZ.-Sachverständige

Plakette fällig?

Auto Partner

Unfallschaden?

www.ingenieurbuero-gerhold.de

Zehn weitere Stolpersteine verlegt

Brakel gedenkt seiner ehemaligen jüdischen Mitbürger. Jetzt sind 26 der insgesamt 59 geplanten Gedenksteine verlegt.

Als im Februar der ersten 16 Stolpersteine in Brakel verlegt wurden, beteiligten sich rund 150 Menschen daran. Am Dienstag wurden weitere zehn Stolpersteine verlegt. Und auch diesmal waren wieder rund 150 Menschen gekommen, um der Veranstaltung einen würdigen Rahmen zu geben. Vor allem beteiligten sich auch diesmal wieder viele Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule und der Brede.

„Gerade durch die Beteiligung der Schulen ist gewährleistet, dass die Erinnerungskultur lebendig bleibt“, sagte Bürgermeister Hermann Temme. Einen besonderen Dank sprach Temme dem Heimat- und Museumsvereins aus, der aus eigener Initiative das Stolpersteingedenken für die Stadt Brakel auf den Weg gebracht hatte. „Wir setzen auch heute wieder ein Zeichen gegen das Vergessen, denn die Stolpersteine sind mehr als nur Steine im Boden. Sie sind Mahnmale, die uns daran erinnern, dass wir die Vergangenheit nicht vergessen dürfen“, sagte Stolperstein-Arbeitsgruppenvorsitzender Michael Markus, der



Brede-Schulleiter Matthias Koch stimmt mit Schülern ein hebräisches Friedenslied an.

zuvor über viele Jahre die Geschichte der Brakeler jüdischen Gemeinde recherchiert und aufgearbeitet hatte. Die aktuelle Stolpersteinverlegung erinnert an die Familien

Heineberg, Lobbenberg und Hakesberg. Emma Heineberg lebte mit ihren Söhnen Martin und Oskar Am Thy 8, wo sich heute die Zahnarztpraxis Fehr befindet. Dr. Oskar Heineberg war ebenfalls

Mediziner. Nachdem sie von den Nazis gedemütigt und entrechtet worden waren, gelang der Familie 1933 die Flucht nach Argentinien. Im Haus Schoppenstiel 3, wo heute das Friseurgeschäft Fischer ist, lebten damals die Familien Lobbenberg und Hakesberg. Die Eheleute Sigmund und Margarete Hakesberg sowie ihr 1922 geborener Sohn Günther wurden 1942 von den Nazis in Auschwitz ermordet. Auch die Lobbenbergs wurden von den Nazis umgebracht. Der 1872 geborene Julius Lobbenberg starb bereits am 29. August 1938 an den Folgen der zuvor durch die SA erlittenen Misshandlungen. Albert Lobbenberg (Jahrgang 1875), Berta Lobbenberg (Jahrgang 1883) und Hugo Lobbenberg (Jahrgang 1894) wurden in Treblinka und Auschwitz ermordet.

Das Haus der Familien Hakesberg und Lobbenberg befand sich in unmittelbarer Nähe der ehemaligen Synagoge in der Ostheimer Straße. „Dass sie nicht niedergebrannt wurde, lag nur daran, dass man befürchtete, dass auch die angrenzende Bebauung Feuer fangen könnte“, sagte der Heimat- und



Stadtheimpfleger Alfons Jochmaring betätigt sich als Pflasterer für die Gedenksteine.



Die Stolpersteine für die Familie Heineberg, Am Thy 8.

Museumsvereinsvorsitzende Paul Kramer.
Bei der ersten Stolpersteinverlegung im Februar war an die jüdischen Familien Rothenberg, Königheim, Weiler und Flechtheim erinnert worden. Sie haben ehemals in den Häusern Markt 5 und 10 und am Thy 2 und 4 gewohnt. Damit ist aber Stolpersteinaktion in Brakel noch nicht abgeschlossen. „Es sind noch 33 weitere Stolpersteine beauftragt, die wir voraussichtlich zwischen September und Oktober erhalten werden und die wir dann ihn ähnlicher Weise verlegen wollen“, sagte Projektleiter Markus.
Seit 1704 ist in Brakel eine eigenständige jüdische Gemeinde dokumentiert. Ende des 19. Jahrhunderts

gab es unter den 3.000 Brakeler Bürger rund 150 Juden. In Brakel sind jüdische Mitbürger seit 1560 urkundlich belegt. Sie wohnten größtenteils in angemieteten Häusern im Zentrum um den Markt herum und den Thy, wie es auch die jetzt verlegten Stolpersteine versinnbildlichen. Tätig waren die Brakeler Juden zumeist im Vieh- und Pferdehandel sowie dem Getreidehandel. 1844 eröffnete die jüdische Gemeinde an der Ostheimer Straße eine Synagoge mit angeschlossener Schule.
Nach Abschluss der Aktion verfügt Brakel dann über 59 Stolpersteine. Die meisten Stolpersteine im Kreis Höxter haben Warburg mit 111 und Höxter mit 75 Stolpersteinen.



Heimatvereinsvorsitzender Paul Kramer mit einem Bild der jüdischen Einwohnerin Jenny Kaufmann mit ihrem Sohn Otto.



Ein Schüler legt zum Gedenken eine weiße Rose nieder.

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
aufgrund des bevorstehenden Feiertags (Pfingstmontag) ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 22)
Fr., 17.05.2024 / 10 Uhr

Farbenfroh in den Sommer!

Alberto Tunnelzugchino 119,95 €
Ragman Polo-Shirt 69,95 €

Herrenhaus Fischer

Inh. Bernhard Fischer | Am Thy 15 | 33034 Brakel
Telefon 05272 - 35 58 32
www.herrenhaus-fischer.de

DKMS-Typisierungsaktion an der Gesamtschule Brakel



Schülerinnen und Schüler bei der Probeentnahme

Getreu nach dem Motto „Stäbchen rein - Spender sein“ fand an der Gesamtschule Brakel eine Registrierungsaktion für die Deutsche Knochenmarkspenderdatei (DKMS) statt, die durch die Biologielehrerin und Tutorin der Jahrgangsstufe Q2 Sandra Kreilos organisiert wurde. „Nach Informationen der DKMS erkrankt in Deutschland alle 15 Minuten ein Mensch an Blutkrebs“ so Kreilos, „eine Transplantation der Stammzellen ist für diese Personen meist die einzige Chance auf Heilung.“ Alle Schülerinnen und Schüler der

Jahrgangsstufen Q1 und Q2 wurden in einer Informationsveranstaltung durch Dr. Jürgen Heilemann über das Thema „Blutkrebs“, die damit verbundenen großen Chancen für die Betroffenen aber auch die nach seiner Einschätzung geringen Risiken aufgeklärt. Heilemann, der selbst Lehrer am Pelizaeus-Gymnasium in Paderborn ist und sich im Rahmen einer Projektwoche 1999 erstmals tiefergehend mit dem Thema auseinandergesetzt hat, engagiert sich seitdem und versucht jedes Jahr aufs Neue mit

Schülervorträgen eine Bereitschaft fürs Helfen zu wecken. Und das mit Erfolg! 34 neue SpenderInnen konnten so für die Datenbank der DKMS gewonnen werden und stehen so potentiell als Lebensretter für erkrankte Personen zur Verfügung.

Die diesjährige Aktion ist die zweite ihrer Art an der Gesamtschule Brakel. Bereits zum ersten Abiturjahrgang wurde 2022 erstmals eine Typisierungsaktion für die beiden Jahrgangsstufen der Qualifikationsphase durchgeführt. „Das Thema ist so wichtig und

helfen so einfach. Aus diesem Grund planen wir in zwei Jahren die nächste Typisierungsaktion durchführen, um so weitere neue SpenderInnen gewinnen zu können und Leben zu retten“, so Kreilos abschließend. Wer sich in der Zwischenzeit schon registrieren möchte, kann dies über die Internetseite der DKMS tun oder auch bei den Typisierungsaktionen in der Region. Wer sich aufgrund von Vorerkrankungen nicht typisieren lassen kann, kann auch mit einer Geldspende helfen.

Trauercafé

Auch in diesem Monat ist das Trauercafé der Hospizgruppe Brakel e. V. wieder geöffnet. Der nächste Termin ist Sonntag, 12. Mai, um 15 Uhr, im „Ankerplatz“, Ostheimer Straße 17 in Brakel. Die Hospizgruppe bietet allen, die den Tod eines Angehörigen oder Bekannten betrauern, einen geschützten Raum zur Begegnung mit Menschen in vergleichbaren Situationen. Trauernde teilen sich in Gesprächen untereinander mit, suchen Trost und Zuversicht, stützen und helfen sich

in ihren konkreten Lebenssituationen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Trauercafé wird gewöhnlich durch die ausgebildeten TrauerbegleiterInnen Daniela Nowak-Henkel, Rita Tensi und Dr. Peter Kleine ausgerichtet. Bei Rückfragen stehen sie Ihnen gerne zur Verfügung: Frau Daniela Nowak-Henkel, Tel.: 01515-9407196

Frau Rita Tensi, Tel.: 0151-59879616
Dr. Peter Kleine, Tel.: 0176-22058992



29. Frühjahrskonzert des Musikvereins Gehrden

Klaus Happe für 50-jährige aktive Mitgliedschaft geehrt



Am 20. April fand das bereits 29. Frühjahrskonzert des Musikvereins Gehrden 1920 e.V. statt.



Geehrt für 50 Jahre aktive Mitgliedschaft - Klaus Happe.

Am 20. April empfing der Musikverein Gehrden 1920 e.V. bereits zum 29. Mal seine Zuhörerinnen und Zuhörer aus Nah und Fern zum jährlichen Frühjahrskonzert. Unter der Leitung von Dirigent Martin Rieckmann führte das Programm einmal Querbeet durch die unterschiedlichen Genres. Neben Märschen und Polkas, die schon Lust auf die Schützenfest-Saison machten, begeisterten auch Pop-Medleys und Filmmusik-Potpurris. Ein fester Bestandteil ist auch der Auftritt des Gemeinschaftsjugendorchesters der Musikvereine Gehrden und Willebadessen.

Rund 25 junge Musiker und Musikerinnen proben unter der Leitung von Ralf Schulte jeden Freitag. Sie freuten sich, die neuen Werke auf dem Konzert zum Besten zu geben. Besonders stolz dürfen in diesem Jahr Carla Uhrmann, Charlotte Peters, Niels Rehmann, Sophie Backhaus und Robin Krelaus sein. Ihnen wurde im Rahmen des Konzertes das D1-Leistungsabzeichen von Jugendsprecherin Hanna Weitzenbürger überreicht. Fortan dürfen sie nun im „großen“ Verein mitspielen und freuen sich nun auf ihre ersten

Schützenfeste in Uniform. Auf viele Jahre in roter Weste darf hingegen Trompeter Klaus Happe zurückschauen. Ihm wurde die goldene Ehrennadel des Volksmusikverbundes NRW für 50-jährige aktive Mitgliedschaft verliehen. Der 1. Vorsitzende Markus Meyer resümierte, viele Menschen würden den Musikverein Gehrden gar nicht mehr ohne Klaus und seine Trompete kennen. Mit „die Post im Walde“ wurde diese Ehrung mit dem passenden Musikstück gewürdigt. Nach dem Konzert war vor dem traditionellen Vatertagsfrühschoppen am 9. Mai. Dieser wird jährlich durch den Musikverein am Bürgerhaus in Gehrden veranstaltet. Das beliebte Wanderziel bot den Besucherinnen und Besuchern kühle Getränke, Grillspezialitäten, Kaffee und Kuchen bei zünftiger Blasmusik. Für die Kleinsten gab es eine Hüpfburg und einen Streichelzoo des Kaninchenzuchtvereins Gehrden.



Die D1-Absolventen: (v.l.) Jugendkoordinatorin Maja Rodenberg, Niels Rehmann, Robin Krelaus, Jugendsprecherin Hanna Weitzenbürger, Carla Uhrmann, Sophie Backhaus, 1. Vors. Markus Meyer

FLOHMARKT

Pfingst-Sonntag
19.Mai.24
in Steinheim
REWE Parkplatz
am Lipper Tor

Jeder kann mitmachen!
info: 0172 53 14 101
www.renesmaerkte.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Dienstag, 28. Mai 2024
Annahmeschluss ist am:
17.05.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT BRAKEL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Stadtverwaltung Brakel
Bürgermeister Hermann Temme
Am Markt 12 · 33034 Brakel
· Politik

Liste Zukunft Brakel Stefan Heilemann
Bündnis 90 / Die Grünen
Ulrike Hogrebe-Oehlschläger
UWG/CWG Brakel Robert Rissing
CDU Hermann Steinhage

Kostenlose Haushaltsverteilung in Brakel, Zustellung ohne
Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Wa-
renzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hin-
weise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete
Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wi-
der.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Jana Tegethoff
Fon 02241 260-181
j.tegethoff@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-brakel.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Katalo-
ge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepage,
Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefil-
me, Kinospots, Produktfilme...) kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**
www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Immobilienangebote

Suche Wohnung zum Kauf
im Raum Brakel/Bad Driburg/
Paderborn +30KM Umkreis. Egal ob
renovierungsbedürftig, vermietet oder
leerstehend. Freue mich auf Anrufe :)
0176/32652918 oder 05253/4010505

Familien
ANZEIGENSHOP
FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **52,00** €
Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenbergberg.media



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



**Pfingsten wird
auch als der
Geburtstag der
Kirche
angesehen.**

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN
rautenbergberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €
RAUTENBERG MEDIA

**MITTEILUNGSBLATT
BRAKEL**
ZUGLEICH
AMTSBLATT
FÜR DIE
STADT BRAKEL
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Dienstag, 14. Mai

Petri-Apotheke Apotheke am Ansgar oHG
Papenbrink 18, 37671 Höxter, 05271/31133

Mittwoch, 15. Mai

Mühlen-Apotheke oHG
Mühlenstr. 27 a, 37688 Beverungen, 05273/367999

Donnerstag, 16. Mai

Sonnen-Apotheke
Adenauerstr. 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Freitag, 17. Mai

Hirsch-Apotheke
Lange Torstr. 5, 34439 Willebadessen (Peckelsheim), 05644/1000

Samstag, 18. Mai

Rosen-Apotheke oHG
Nieheimer Str. 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Sonntag, 19. Mai

St. Vitus-Apotheke
Lange Str. 21, 34439 Willebadessen, 05646/651

Montag, 20. Mai

Egge-Apotheke
Adenauerstr. 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Dienstag, 21. Mai

Annen-Apotheke
Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/5245

Mittwoch, 22. Mai

Amts-Apotheke
Windmühlenweg 1, 37696 Marienmünster (Vörden), 05276/1070

Donnerstag, 23. Mai

Brunnen-Apotheke
Lange Str. 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Freitag, 24. Mai

Marien-Apotheke
In der Woort 2, 37671 Höxter (Ottbergen), 05275/683

Samstag, 25. Mai

Südstadt-Apotheke
Dringenbergerstr. 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Sonntag, 26. Mai

Weser-Apotheke
Untere Dorfstraße 32 a, 37691 Boffzen, 05271/5208

Montag, 27. Mai

Rosen-Apotheke oHG
Nieheimer Str. 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Dienstag, 28. Mai

City-Apotheke
Lange Str. 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Mittwoch, 29. Mai

Stadt-Apotheke
Mühlenstr. 2, 34434 Borgentreich, 05643/94414

Donnerstag, 30. Mai

St. Rochus-Apotheke
Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

Freitag, 31. Mai

Sonnen-Apotheke
Adenauerstr. 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag
Angaben ohne Gewähr

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

15 % Rabatt

auf alle Wein, Sekt und
Spirituosen Produkte.

vom 13.05. – 18.05.2024 beim
Kauf von mindestens 2 Artikeln
in unserem REWE Markt,
Warburger Str. 38 in 33034 Brakel.



In deinem REWE Brakel sparst du doppelt.

10€ Rabatt



Kaufe vom 13.05. bis 18.05.2024 im REWE Markt in
Brakel, Warburger Str. 38 für 100 Euro* ein und erhalte
einen 10€ Sofortrabatt gegen Vorlage dieses Coupons.
Pro Einkauf kann nur ein Coupon eingelöst werden.

* Nicht mit anderen Coupons kombinierbar. Ausgenommen sind untervermietete
Metzgereien, Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Tabakwaren, Telefonkarten,
Pfand/Leergut, Tchibo-Non-Food, Treuepunkt-Aktionsartikel, iTunes-Karten,
Fotoarbeiten, Kauf von Gutscheinen und Geschenkkarten.



Jetzt
zum Pfingst-
wochenende
los sparen!

REWE
Dein Markt

Warburger Str. 38 • 33034 Brakel

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 21 Uhr



Die REWE App
Alle Angebote
immer dabei.